

**1538/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 25.05.2009**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Inneres

## **Anfragebeantwortung**

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

Der Abgeordnete zum Nationalrat Lausch und weitere Abgeordnete haben am 25. März 2009 unter der Zahl 1471/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Behinderung der Exekutivarbeit durch den Verein ZARA“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 4:**

Statistiken zu Asylanträgen, welche insbesondere durch bevollmächtigte Vertreter gestellt werden, werden nicht geführt.

**Zu den Fragen 5 bis 11:**

Derartige Statistiken werden nicht geführt.

**Zu den Fragen 12 und 13:**

Transportfahrten werden grundsätzlich im Vorfeld geplant, sodass keine Beeinträchtigung der sonstigen von den betroffenen Dienststellen zu leistenden Aufgaben entsteht.

**Zu den Fragen 14 und 15:**

Mit dem Verein ZARA besteht keine Kooperation in Angelegenheiten der Asylberatung.